

An die
Präsidentin des Burgenländischen Landtages

Frau LAbg. Verena Dunst
Landhaus
7000 Eisenstadt

Eisenstadt, den 14. Dezember 2021

Selbständiger Antrag

des Landtagsabgeordneten Géza Molnár auf Fassung einer EntschlieÙung betreffend:

**JA ZUR FREIHEIT, NEIN ZUR IMPFPFLICHT –
Ablehnung und Bekämpfung des COVID-19-Impfpflichtgesetzes**

Der Landtag wolle beschließen:

EntschlieÙung

des Burgenländischen Landtages vom _____ betreffend JA ZUR FREIHEIT, NEIN ZUR IMPFPFLICHT – Ablehnung und Bekämpfung des COVID-19-Impfpflichtgesetzes

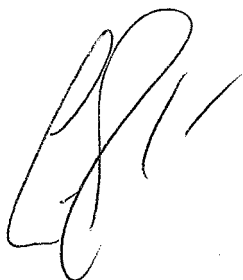
Begründung:

Es besteht größtes und ungeteiltes Interesse an einer raschen und restlosen Bewältigung der Corona-Krise. Die von der Bundesregierung geplante Impfpflicht stellt jedoch ohne Zweifel einen unüblich schweren Grundrechtseingriff dar. Dieser wird als unverhältnismäßig und verfassungsrechtlich unzulässig erachtet. Mögliche nachteilige Auswirkungen auf den einzelnen Bürger oder auch die Gesellschaft insgesamt stehen in einem nicht vertretbaren Missverhältnis zum zu erwartenden Erfolg.

Der Landtag hat beschlossen:

Die Burgenländische Landesregierung wird aufgefordert, im Rahmen des Begutachtungsverfahrens zum COVID-19-Impfpflichtgesetz eine ausdrücklich ablehnende Stellungnahme im Sinne der Antragsbegründung abzugeben und für den Fall der Beschlussfassung und des Inkrafttretens einen Antrag auf Aufhebung des gegenständlichen Gesetzes wegen Verfassungswidrigkeit (gem. Art 140 B-VG) an den Verfassungsgerichtshof vorzubereiten.

Gegenständlicher Antrag möge dem Rechtsausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden.

A handwritten signature in black ink, consisting of several loops and a long horizontal stroke at the end, positioned in the lower-left quadrant of the page.